

# Umfahrung Lavamünd

25. Februar 2020, 09:55 Uhr • 194x gelesen • 0 • 0



Ingo Fischer wandte sich mit einem Leserbrief an die WOCHE-Redaktion. • Foto: Pixabay/nile • hochgeladen von [Simone Koller](#)



Autor: Simone Koller aus Wolfsberg

## Ein Leserbrief von Ingo Fischer zur Verkehrsproblematik in Lavamünd.

Als Bürger der Marktgemeinde Lavamünd bin ich täglich mit der Verkehrsproblematik in unserem Ort konfrontiert. Was sich speziell im Ortskern von Lavamünd - und das beinahe im Minutentakt - abspielt, ist schlichtweg der pure Wahnsinn. Lärm und Gestank sind ständige Begleiter. Ein Gespräch zu führen gestaltet sich oft als schwierig. Dieses massive Verkehrsaufkommen wird zu einer immer größeren Belastung für die Bevölkerung und schränkt die Lebensqualität der Menschen mehr und mehr ein. Umso unverständlicher finde ich es, dass vonseiten des Landes Kärnten eine dringend nötige Umfahrung für Lavamünd offensichtlich auf die lange Bank geschoben wird, obwohl der Status quo nicht akzeptiert werden kann. Diese Hinhaltenaktik ist meiner Meinung nach völlig verantwortungslos. Soll die Lavamünder Bevölkerung etwa auf den Sankt Nimmerleinstag warten und weiterhin in einer Lärm- und Abgashölle ausharren? Die angekündigten verkehrsberuhigenden Maßnahmen sind bestenfalls ein Tropfen auf dem heißen Stein, aber sie lösen die Verkehrsproblematik nicht. Wir brauchen eine Umfahrung!

**Ingo Fischer**  
Lavamünd 104  
9473 Lavamünd



Video: Lavanttaler Tischlergemeinschaft

Bei der WOCHE-Markenwahl holte sich die Lavanttaler Tischlergemeinschaft den Sieg im Bezirk Wolfsberg. Ein Vorzeigeprojekt wurde auf die Beine gestellt. [mehr](#)

## PROFIS AUS DER REGION

 Auto	 Bauen & Wohnen	 Dienstleistung
 Handwerker	 Wellness	 Freizeit